

4	Verbesserung der Raumsituation an der GHS Eitorf, Anträge vom 04.05.2005 und 02.06.2005
---	---

Herr Himpeler erläutert die Anträge. Er lädt den SchA in der nächsten Sitzung zur Hauptschule ein.

5	Antrag der CDU-Fraktion aus der Rede zum Haushalt 2005 betreffend Bedarfsplanung und Raumkonzept für Gymnasium und Hauptschule
---	--

Herr Langer fragt nach, ob die Tischvorlage der CDU-Fraktion mit in die Tagesordnung aufgenommen werden soll. Hiergegen ergeben sich keine Einwendungen.

Herr Diwo erläutert den Antrag aus der Rede zum Haushalt 2005 der CDU-Fraktion sowie die Tischvorlage.

Herr Langer stellt fest, dass für das naturwissenschaftliche Zentrum im Haushaltsjahr 2006 bereits Planungsmittel ausgewiesen seien.

Herr Müller schlägt vor, für die Einrichtung eines naturwissenschaftlichen u. pädagogischen Zentrums einen Arbeitskreis zu bilden. Dem Arbeitskreis sollten angehören pro Fraktion eine Person, Schulleiter der GHS u. Gymnasium sowie von der Verwaltung eine Person. Der Arbeitskreis solle ein Konzept für die Stärkung der beiden Schulen unter Berücksichtigung der allgemeinen Schulsituation erarbeiten.

Herr Liene sowie Herr Hövel schließen sich dem Vorschlag von Herrn Müller an.

Herr Müller erklärt, dass die Schullandschaft mit einbezogen werden müsse, aber Ziel die Stärkung der GHS und des Siegtal-Gymnasiums sei.

Herr Duldhardt schießt sich dem Vorschlag ebenfalls an.

Herr Diwo beantragt, dass der SchA beschließt, einen interfraktionellen Arbeitskreis zu bilden, um den Bestand der GHS u. des Gymnasium zu sichern, zu stärken und fortzuentwickeln unter Einbeziehung der Schullandschaft in Eitorf.

Der Arbeitskreis besteht aus folgenden Personen:

CDU: Frau Narres, Herr Müller

SPD: Herr Duldhardt

FDP: Herr Lindner

Die Grünen: Herr Hövel

BfE: Herr Meeser

GHS: Herr Himpeler

Gymnasium: Herr Teubler

Ein Vertreter der Verwaltung wird noch bestimmt.

Herr Langer stellt fest, dass durch die Bildung des Arbeitskreises die Tagesordnungspunkte 2, 4, 5 und die Tischvorlage vorerst erledigt seien.

Herr Langer bittet die Mitglieder des Arbeitskreises in der nächsten SchA-Sitzung zumindest einen Zwischenbericht vorzulegen.

Herr Liene fragt nach dem Ziel des Arbeitskreises.

Herr Hövel erklärt, dass es wichtige Aufgaben gebe, die der Arbeitskreis schnellstmöglich abarbeiten könne. Danach sollte sich der Ausschuss mit den Themen weiter beschäftigen.

Herr Langer merkt an, dass drei Anträge vorlägen, die bearbeitet werden müssten.

Herr Ludwigs unterstreicht die Dringlichkeit des Projektes. Die verwaltungsseitig mit den Schulleitungen erörterten Lösungsansätze müssten zügig im Arbeitskreis vertieft werden.

Herr Langer schlägt vor, die Verwaltung zu beauftragen zur ersten Sitzung des Arbeitskreises ein Konzept zu einem naturwissenschaftlichen pädagogischen Zentrum vorzulegen, entsprechend dem Antrag der CDU.

Beschluss-
Nr.
XII/4/12

Der SchA beschliesst, einen interfraktionellen Arbeitskreis zu bilden, um den Bestand der GHS und des Siegtal-Gymnasiums zu sichern, zu stärken und fortzuentwickeln unter Einbeziehung der Schullandschaft in Eitorf. Des weiteren wird die Verwaltung zur ersten Sitzung des Arbeitskreises ein Konzept zu einem naturwissenschaftlichen pädagogischen Zentrum vorzulegen.

Abstimmung Einstimmig.
s-Erg.: